

Berlin, 10. Juli 2019

Stellungnahme zur Diskussion über einen bedarfsorientierten Weiterbetrieb von Kernkraftwerken aus klimapolitischen Gründen

Der Verband Kerntechnik Deutschland e. V. als Branchenvertretung verfolgt mit Interesse die öffentliche Diskussion über einen etwaigen bedarfsorientierten Weiterbetrieb von Kernkraftwerken in Deutschland im Zusammenhang mit den klimapolitischen Zielen unseres Landes.

Zur Betriebsdauer der Kernkraftwerke in Deutschland besteht eine mit großer Mehrheit verabschiedete gesetzliche Regelung, die von den Kernkraftwerksbetreibern in vollem Umfang respektiert und umgesetzt wird. Diese sehen die gestaffelte Beendigung des Leistungsbetriebes für die deutschen Kernkraftwerke bis spätestens 31.12.2022 und den anschließenden Rückbau der Anlagen vor.

Technisch gesehen könnten die Kernkraftwerke in Deutschland auch länger als gesetzlich vorgesehen betrieben werden. Allerdings stünden dem aufgrund der weit fortgeschrittenen Planung der Betriebsbeendigung inzwischen erhebliche Hürden z.B. bei der Verfügbarkeit ausreichend qualifizierten Personals und der Beschaffung von Brennelementen im Weg. Auch würden zusätzliche regulatorische Erfordernisse entstehen und eine Anpassung der Gesetzeslage wäre notwendig.

In der gegenwärtigen Diskussion über einen Weiterbetrieb von Kernkraftwerken steht deren zugleich klimaschonende und regelbare Stromerzeugung im Mittelpunkt. Diese Beiträge zum Klimaschutz und zur Sicherung der Stromversorgung erbringen die Kernkraftwerke seit jeher, sowohl im Verbund mit fossiler Stromerzeugung als auch mit erneuerbarer Stromerzeugung. Dieser Beitrag wird bis Ende 2022 verloren gehen.

Vor dem Hintergrund der absehbaren Verfehlung der klimapolitischen Ziele für 2020, der weiter sehr ehrgeizigen Vorgaben zur Treibhausgasreduzierung bis 2030, des im Jahr 2011 noch nicht absehbaren, aber heute fest intendierten zügigen Kohleausstiegs in Deutschland sowie der gegenwärtig fallweise wachsenden Abhängigkeit von Stromimporten sollte die Kernenergie daher auf europäischer Ebene weiterhin einen Beitrag zur gesicherten, CO₂-armen Stromerzeugung liefern.

**Kerntechnik Deutschland e.V.
(KernD)**

Robert-Koch-Platz 4
10115 Berlin

T +49 30 498555-20
F +49 30 498555-19

presse@KernD.eu
www.KernD.eu